7
ModellFan

**Corsair in 1:72**
**Klein, aber oho: Tamiyas Top-Kit**
Seite 26

**Honda NSX in 1:24**
**Straßenlegende als Vitrinenstar**
Seite 76

**Super Galeb in 1:72**
**Fünf Tipps für den Exotenjet**
Seite 10

Vereint mit **Kit**

# ModellFan

Das deutschsprachige Magazin für Plastikmodellbau

Juli 2018 | € 7,50
A: € 8,25 | CH: sFr. 14,00
B/NL/L: € 8,70

**Puma in 1:16** Seite 50
Wie gut ist der RC-Riese?

**Bf 109 F von eduard in 1:48**
Seite 20

4 194186 807501 07

## Vollständig Out-of-Box gebaut

# Rundum-sorglos-Paket

**Außerdem für Sie gebaut:**

**U 3503 in 1:350**
So wird der Typ XXI zum Action-Diorama Seite 88

**M88 in 1:35**
60 Jahre US-Bergepanzer dargestellt in einem Kit Seite 58

Revell

# NEWS

www.revell.de

## NEW TOOL

03943
## Bristol Beaufighter TF. X, 1:48

LEVEL 5

## Wähle dein nächstes Projekt:

LEVEL 4
03904 F-104G Starfighter, 1:72

LEVEL 4
03901 Dassault Rafale C, 1:48

LEVEL 5
03922 A380-800 British Airways, 1:144

LEVEL 4
05694 Gift Set „35 Years VW Golf 1 GTI Pirelli", 1:24

LEVEL 3
02804 US Marine, 1:16

LEVEL 3
02805 SWAT Officer, 1:16

LEVEL 4
03266 PzKpfw II Ausf. L LUCHS (Sd.Kfz. 123), 1:72

LEVEL 4
03267 Flakpanzer IV „Wirbelwind" (2 cm Flak 38), 1:72

LEVEL 4
03269 Soviet Heavy Tank IS-2, 1:72

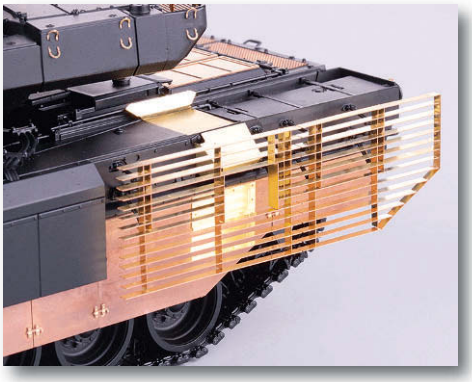
*Thomas Hopfensperger, Verantwortlicher Redakteur*

# Alles Gold?

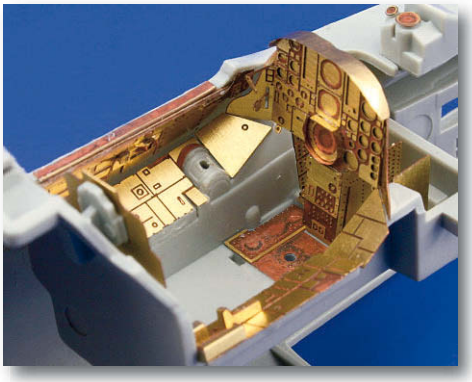
Über Sinn und Zweck so mancher Extras bei unseren Autos wird ja an den Stammtischen trefflich diskutiert. Ob sie wirklich nötig sind, uns das Leben vereinfachen oder das Fahrzeug in Wirklichkeit schneller machen. Einigkeit herrscht im Allgemeinen darüber, dass sie den eh schon nicht billigen Boliden in jedem Fall elend teuer machen. Und was hat das jetzt mit unserem Hobby zu tun? Nun ja, beim Zubehör für den Modellbau gibt es auch diverse Fälle, die ziemlich ähnlich gelagert sind.

Hier wie da wird das Angebot immer größer und mehr und mehr unüberschaubar. Wo der Markt früher schlichtweg nichts bereithielt und man nur sich selber helfen konnte, hat der Modellbauer heute oft die Qual der Wahl. Baue ich mit Resin, mit bedruckten oder blanken Ätzteilen oder mit einer Kombination von beidem?

Wie auch immer, es mehren sich die Stimmen, die nicht nur das vermeintliche Überangebot thematisieren, sondern auch dann und wann die Sinnhaftigkeit anzweifeln. Ganz nebenbei: Auf Modellbau-Messen mit Werksverkauf kann man zum Beispiel sehen, wie die Verkaufsbrigaden mit der Logistik von den Aberhunderten von Zurüstsets zu kämpfen haben und Such-Nachfagen der Noch-nicht-ganz-Käufer die Computer zum Glühen bringen. Das alles



**Extras wie diese Käfigpanzerung (gegen Hohlladungsgeschosse) werten das Modell auf**



**Hier träumt man noch Jahre nach dem Bau von einem verpassten Resin-Ersatz**

Fotos: Sammlung Hopfensperger

dank des massiv vergrößerten Angebots und der Marketing-Anstrengungen der Produzenten.

Da wird es natürlich für den Hobbyisten oft zur Management-Aufgabe, den Überblick zu behalten. Selbst einfache Fragen, wie: „Was will ich, was brauche ich und was habe ich bereits?“ sind ohne den heutzutage schon unverzichtbaren Stash-Manager nicht so ohne Weiteres zu beantworten.

Da ist es ganz gut, dass unsere stets engagierten Autoren an dieser Stelle gerne Hilfestellung geben und ihre Erfahrungen mit dem Mehrwert von Zubehörsets mitteilen. Denn nicht bei jedem Einsatzbereich ist alles gleich sinnvoll. Und es soll uns ja das Kleben vereinfachen und uns in unserem modellbauerischen Enthusiasmus nicht auch noch bremsen.

So genießen Sie zum Beispiel den Messerschmitt-Bericht von Oliver Peissl, der sich diesmal ganz entgegen seiner Gewohnheit eine Ausstattungsorgie verkniffen hat – mit verblüffenden Resultaten!

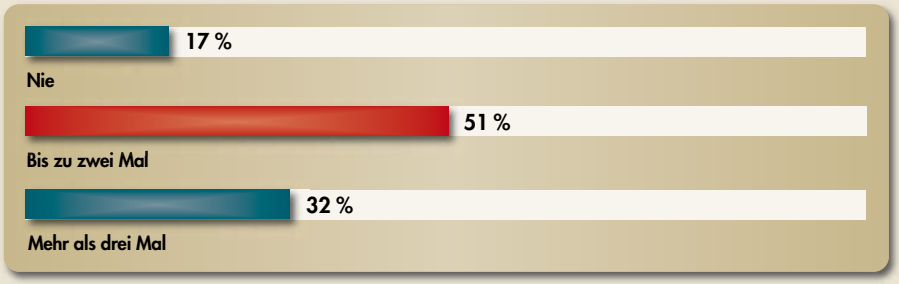
Staunen Sie andererseits über den wunderbaren M88-Doppelpack der Herren Hoffmann & Fries, die jede Menge nutzbringende Extras meisterlich verbaut haben.

Sie sehen also, es geht so oder so. Die Hauptsache für uns alle jedoch ist: Die kleinen Teile machen riesig Spaß!

*Ihr Thomas Hopfensperger*

## Die Umfrage im letzten Heft – Sie haben abgestimmt

**Wie oft gehen Sie im Jahr auf Modellbau-Events?**




## Die aktuelle Umfrage

**Wo liegt Ihre Schmerzgrenze bei Zubehör für einen einzelnen Kit?**

Stimmen Sie jetzt ab auf www.modellfan.de!

a) Bei 20 Euro

b) Bei 40 Euro

c) bei 60 Euro

**M88:** *Bergefahrzeuge üben wie Baumaschinen eine besondere Faszination aus. Der M88 steht bereits seit 1961 im Dienst. So entstand ein Projekt, das sich der frühen Vietnam-Ausführung und dem aktuellen „Hercules“ widmet*

SEITE 58

## Flugzeuge

**Exotisch: Soko G-4 Super Galeb** 10
Ein Mangel an Zubehör muss kein Topmodell verhindern. Thomas Hopfensperger zeigt fünf Tipps, mit denen man die Möwe mit Bordmitteln supern kann
TITEL

**Einfach die Beste : Bf 109F-4** 20
Ganz bewusst fast ohne Zubehör verlässt Oliver Peissl seine gewohnten Pfade und stellt mit eduards Messerschmitt ein absolutes Topmodell auf die Räder
TITEL

SEITE 20

**Fußballkrieger: F4U-1D Corsair** 26
Caramba! Einen ganz ausgefallenen Vogel präsentiert Andreas Weber, der Tamiyas wunderbare Corsair in 1:72 besonders exotisch umsetzt
TITEL

## Militär

**Fahrtüchtig: Sd.Kfz. 234/2 „Puma“** 50
„Achträder“ sind eine besondere Fahrzeugspezies. Xion schaffte es, die Technik im RC-Modell in 1:16 umzusetzen. Roland Greth hat den Kit gebaut und getestet
TITEL

**Panzer-Senior: M88** 58
Fast 60 Jahre hat der amerikanische Bergepanzer auf dem Buckel. Grund genug für Dirk Fries und Klaus Hoffmann, ein Gemeinschaftsprojekt „Vietnam & Irak“ umzusetzen
TITEL

## Zivilfahrzeuge

**Straßenbolide: Honda NSX** 76
Die NSX-Legende lebt wieder auf – auch in 1:24. Tamiya setzt die zweite Generation perfekt im Modell um, Michael Van Bernem baute den Boliden out-of-Box
TITEL

**„El Corsario" im Fußballkrieg: F4U-1D** *Mit perfekter Alterung und Lackierfeinheiten zum seltenen Modell* SEITE 26

**Geländespezialist: Sd.Kfz. 234/2** *So stellt man den „Puma" im Großmaßstab 1:16 auf die Räder* SEITE 50

**Kraftprotz: Honda NSX** *Wie der Sportwagen in zweiter Generation perfekt out-of-Box entsteht* SEITE 76

**Toller Typ: XXI-U-Boot mit Diorama** *Satte Seekriegs-Action im Maßstab 1:350* SEITE 88

**Transportprofi: Pkw-Trailer** 82
Brian James Trailers stehen auf den Wunschmodell-Listen ganz oben. Dank Aoshima, Modellbauern und *ModellFan*-Autoren geht dieser Wunsch nun in Erfüllung

## Schiffe

**Typ XXI: U-Boot U 3503** 88 TITEL
Dirk Mennigke zeigt, wie aus einem einfachen Kit ein absoluter Eyecatcher entsteht. Dabei entwirft er ein kunstvolles Diorama – Hochspannung garantiert

SEITE 68

SEITE 72

## Rubriken

*ModellFan* **Editorial** 3
*ModellFan* **Bild des Monats** 6
*ModellFan* **Panorama** 8
*ModellFan* **packt aus** 34
*ModellFan* **packt aus Spezial** 38
**Fachgeschäfte** 40
**Figuren im Fokus** 42
*ModellFan* **liest** 43
*ModellFan* **packt aus Spezial** 44
**Gewinnspiel** 45
**Simple & Smart** 46
**DPMV-Nachrichten** 74
**Ausstellung: Fürstenfelder Modellbautage** 92
**Vorschau und Impressum** 98

Meisterschule Plastikmodellbau

*Werkstatt* **Arbeiten mit Plastic-Sheet** 68
*Basics* **Preiswerte Vitrinen nach Maß** 72

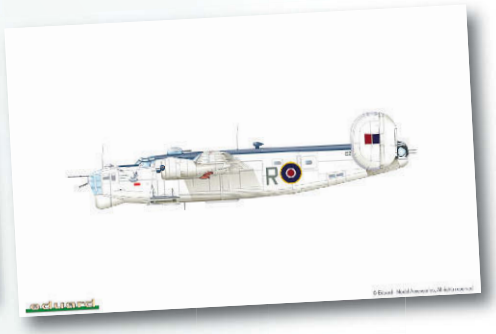
# Bild des Monats

## Vom Himmel geholt

Für dieses hervorragend gestaltete Großdiorama mit dem Titel „Ikarus 2016“ gab es bei den Fürstenfelder Modellbautagen eine Goldmedaille. Gebaut von Andreas Borsos überwiegend mit Eigenbauteilen in 1:32, zeigt es viele wunderbar ausgearbeitete Details. Ein mit Bleifolie selbst gebauter LVG-C.II-Aufklärer ist an der Somme abgeschossen worden. Der siegreiche britische Pilot im scratch erstellten Vauxhall-25-PS-Stabswagen kommt mit großer Entourage, um sich seinen Abschuss belegen zu lassen und ist etwas entsetzt über die Folgen seines Tuns. Foto: Thomas Hopfensperger

# Liberators zweiter Frühling

**Die fleißigen Tschechen haben für dieses Jahr in Nürnberg viel Neues angekündigt. Die Liberator in 1:72 stammt bekanntermaßen ursprünglich von Hasegawa. Hier hat man sie für das Thema „Riders in the Sky“ umgearbeitet und weiter aufgewertet. Die Flieger im attraktiven Kleid des British Coastal Command machten im Zweiten Weltkrieg Jagd auf deutsche Schiffe. Auch danach blieben sie noch eine Zeit im Einsatz.**



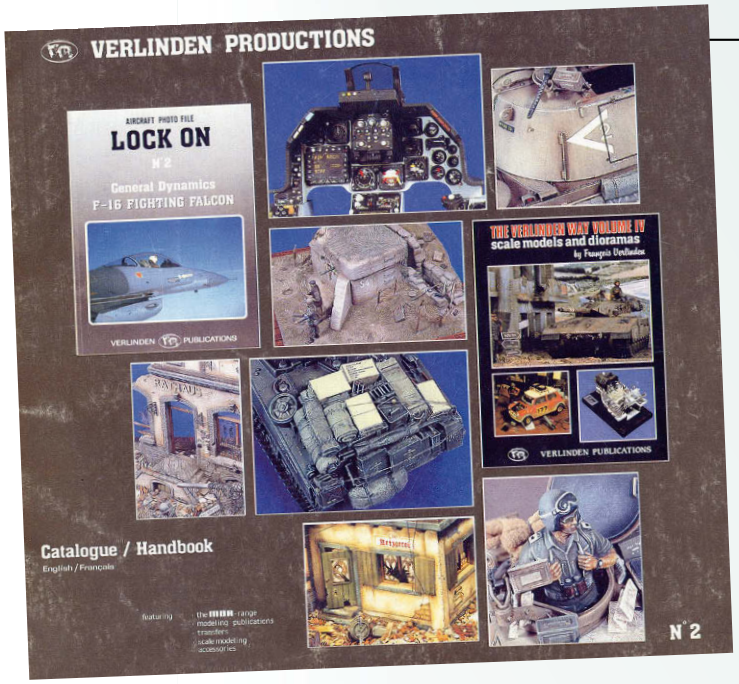
Eine tolle Ausstattung kommt bereits mit der Box. Doch eduard wäre nicht eduard, wenn man nicht jede Menge zusätzlichen Stoff anbieten würde. Das schöne Büchlein mit tollen Referenzen in Schwarz-Weiß und Farbe gibt es wohl nur in Tschechisch, die Bilder sind allerdings top. Ein kunstvolles Artwork als Poster liegt gerollt für die Präsentation im Rahmen bei

## Neuheiten: Hülle und Fülle

In verschiedensten Maßstäben feuert ICM dieses Jahr regelrecht aus allen Rohren. Das Schlachtschiff *Markgraf* im Maßstab 1:700 als kleinere Ausgabe des Kits in 1:350 überzeugt am einen Ende der Skala. Über die vielen Flugzeugneuheiten in 1:72 und 1:48 wie Do 17, He 111, Bücker 131 sowie MiG-25PD berichteten wir oder werden berichten. Die I-16 Rata in 1:32 und etliche Fahrzeuge wie der Panzerkampfwagen 204 in 1:35 und der Ford T in 1:24 sind am Start. Zahlreiche Figurenbausätze runden das Angebot in 1:16 ab.

# Imposant: die *Akagi* in 1:250 von De Agostini

Über einen Meter lang ist der Träger der Kaiserlichen Japanischen Marine. Bestandteil des Modells sind 21 maßstabsgetreue Flugzeuge. Der Kit besteht aus Hunderten von lasergeschnittenen Holzteilen, druckgegossenen Metallteilen und fotogeätzten Messingbeschlägen. Bei dem Produkt handelt es sich um eine Sammelreihe (Zwölf-Monats-Abo zu je 69,90). Bezug: www.model-space.com




# Raritäten: End of the Line

Vorreiter Verlinden verschwindet langsam aus dem Handel. Der belgische Zubehör-Pionier Verlinden Productions, der zwischenzeitlich in die Vereinigten Staaten übersiedelte, stellte Ende des Jahres 2016 die Produktion ein. Die Wegbereiter der Resin-Industrie waren aber immer noch in den Regalen der Händler vertreten und viel Zubehör und Hefte noch erhältlich. Doch jetzt scheinen die letzten Posten als Raritäten über den Tresen zu gehen. Schade eigentlich, aber glücklicherweise haben viele die getarnten Schachteln ja schon in ausreichender Menge zu Hause. Mehr zur Verlinden-Story erfahren Sie im *Modell Baujahrbuch 2019*, das ab dem 5. November erhältlich sein wird.

## Nachtrag zum Artikel „Meerschaum“ in Heft 5/2018

Die Bezugsquelle ist nicht mehr wie angegeben zu erreichen, sondern unter www.jansensamen.de. Geben Sie bitte im Suchfeld „Seafoam“ ein, um zur Artikelseite zu gelangen.

# Klassiker des Monats

Der AMX 390 von Revell im Maßstab 1:32 kam 1969 auf den Markt. Das Vorbild war ein extrem beliebtes Pony Car der verblichenen American Motors Corporation (AMC), das dank seines geringen Gewichts ein wirklich heißer Straßenfeger war. Speziell die stark motorisierten Varianten wurden zeitweise in den USA verkauft wie geschnitten Brot. Kein Wunder, dass Revell ziemlich schnell für Amerika und Europa einen Kit dazu auflegte. Revell spendierte dem Kleinen 390 Cubic Inch, also satte 6,4 Liter Hubraum. Ein so schnelles Auto musste als Modell natürlich auch flott sein. So wurde es ein früher „Easy Kit“, der ohne Kleber auskam und beispielsweise beim hier schreibenden Redakteur an einem Nachmittag in den frühen 1970er-Jahren gebaut war – auf Kosten der Hausaufgabe. Die Note geriet dann der schwachen Erinnerung nach fast so hoch wie die Literzahl.

Thomas Hopfensperger (2), Revell (1), De Agostini (1), eduard (4)

## Fünf Tipps für das kleine Topmodell

# Wir supern Galeb

**Yumos Möwe ist selten, aber sehr gut. Wir greifen dem Vogel noch etwas ins Gefieder und zeigen, wie Sie diesen Kit mit kostengünstigen Tricks simpel, smart und super effektiv weiter aufwerten können**

Von Thomas Hopfensperger